

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Lehner Zimmermann

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Limburg / Lahm

Gemarkung: Erbach / Is.

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	amtliche Form	Bemerkungen
		Flurbezeichnungen					
1			Schieferley,		Wald		¹⁸ Ober der Wildbach, ¹⁹ Dachskanten, ²⁰ Gründchen, ²¹ Bornberg
2			Stickelberg		"		²² Spitzhecke, ²³ Wolfsgraben, ²⁴ Saubaus,
3			Oblandsburg		"		²⁵ Hiltgeheg, ²⁶ Pfingstweide, ²⁷ Haag
4			Über dem Grund		"		²⁸ Lanzenwiese, ²⁹ Platte, ³⁰ Kietern
5			Lindchen		"		³¹ Habichtsthal, ³² Derubach, ³³ Auf der Huh
6		^{5a} am Lindchen, am			Melzerland		³⁴ in der Derubach, ³⁵ auf der Kapfholer, ³⁶ hinter den Seifen
7		⁶ Auf der Horst, ^{6a} Geisberg			Wiese		³⁷ An den Trieschen, ³⁸ am Zimmerplatz, ³⁹ in der Falsbach,
8		⁷ am Kathrinenbaum			"		⁴⁰ am Katzenrain, ⁴¹ auf der Roterd, ⁴² im Kleinfeld, ⁴³ auf der Kapfholer,
9		^{7a} vorm Kuchweg			"		⁴⁴ am Herrenberg, ⁴⁵ im Krohgraben, ⁴⁶ vorm Grenzgraben, b. ⁴⁷ Weizenstein
10		⁸ in der Oberau, auf ^{8a} Mittelplatz,			"		⁴⁸ bei der Radesmühle, ⁴⁹ hinter der Kirche,
11		^{8b} am Schellersberg			"		⁵⁰ auf der Bierhostert, ⁵¹ am Baumstück.
12		⁹ am Bettenacker			"		⁵² untere Mittelwiese,
13		^{9a} hinterm Hallerrain			"		⁵³ am Dombach, ⁵⁴ auf der Lohbach, ⁵⁵ am Walberstück
14		¹⁰ obere Mittelwiese			"		⁵⁶ auf dem Biebrich, ⁵⁷ Schickelstein, ⁵⁸ am Ohlberg, i. d. ⁵⁹ Moosgraben
15		^{10a} Domreicher Graben			"		⁶⁰ Krellwiese, ⁶¹ Heiligenwald, ⁶² im Betzeloch, ⁶³ in der Ilmenau
16		^{10b} Domreicher Graben.			"		⁶⁴ auf der Eselsweide,
17		¹¹ auf der Staffel			"		⁶⁵ im Froschpfuhl, ⁶⁶ auf der Großwiese.
12-14		umfassen den	Ortsbering				
15			teilweise Ortsbering		Melzerland		⁶⁷ Wehrgraben
16		¹⁵ am Beckersberg, ^{15a} ober der			Wiese		⁶⁸ im Reichsthal, ⁶⁹ am Wiesberg, ⁷⁰ zwischen den Gräben, i. d. ⁷¹ Fetz
17		¹⁶ in der Oberau, Kleinmühle			"		⁷² in der Sauerwiese, ⁷³ hinterm Struthgraben, ⁷⁴ in der Unterau, ^{74a} am Bruster
18		¹⁷ auf d. Hassel, ^{17a} auf d. Würsch,			"		⁷⁵ auf der Schlicht, ⁷⁶ auf der Struth, ⁷⁷ am Galgen, ⁷⁸ am Kräuter,
19		^{17b} am Krummesborn,			"		⁷⁹ am Palmenbaum, ⁸⁰ in der Fuchshöl, ⁸¹ am Klosterweg, ⁸² in der Eselslag

versehelt
 30. Juni 70
 9/17 Zabel

93 Namen auf dieser Seite!

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Limburg / Lahn

Gemarkung: Erbach / Ts.

Bl. b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1)	1-2	Distrikte im Gemeinde wald 83	Heiligen wald ✓		Wald	
2)	3-5	84	Gründchen ✓		"	
3)	6-8	85	Bornberg ✓		"	
4)	9	86	Dachskanten ✓		"	
5)	10-12	87	Stiebelberg ✓		"	
6)	13-15	88	Sauhaus ✓		"	
7)	16-17	89	Wolfsgraben ✓		"	
8)	18-19	90	Oblandsburg ✓		"	
9)	20-21	91	Haag ✓		"	
10)	22-23	92	Pfingstweide ✓		"	
11)	24-25	93	Altgehag ✓		"	
12)	26-27	94	Kiefern ✓		"	
13)	28-29	95	Lindchen ✓		"	
14)	30-34	96	Platte ✓		"	
15)	35-37	97	Habichtsthal		"	
16)	38	98	Dernbach ✓		"	
93		Kamen, davon 33 auf dem Kärtchen				

alle doppelt genannt.